

Silberglanz für Lünen-Mitte: Kleingärtner überzeugen beim Landeswettbewerb NRW

Die Kleingartenanlage Lünen-Mitte zählt zu den besten in Nordrhein-Westfalen – das zeigt ihre Auszeichnung mit der Silbermedaille beim Landeswettbewerb 2025.

Große Freude herrscht daher im Verein: Im beeindruckenden Ambiente des Salzlagers der Kokerei Hansa in Dortmund überreichte Landwirtschaftsministerin Silke Gorißen am Samstag (15. November) die Medaille und die Urkunde. „Kleingartenglück – Wo Mensch und Natur zusammenkommen“ unter diesem Motto stand der Wettbewerb in diesem Jahr. Er wird alle vier Jahre vom NRW-Landwirtschaftsministerium ausgelobt und stellt die städtebauliche, ökologische und soziale Bedeutung des Kleingartenwesens in den Mittelpunkt.

Die Kleingartenanlage Lünen-Mitte überzeugte die Bewertungskommission geführt durch Prof. Dr. Dr. Martina Oldengott vor allem durch ihre vorbildliche Entwicklung, ihre ökologische Vielfalt und ihr starkes soziales Engagement. Auch die Einbindung in das Stadtbild wurde hervorgehoben: Die zentrale Lage zwischen Heinz-Hilpert-Theater, Stadtpark und dem künftigen Landschaftspark Viktoria unterstreicht den hohen städtebaulichen Wert der Anlage.

Konstantin Steinhauer, Vorsitzender des Vereins, nahm die Silbermedaille sichtlich stolz entgegen. „Diese Auszeichnung ist eine Anerkennung der harten Arbeit und der Leidenschaft jedes einzelnen Mitglieds“, sagte er. „Unsere Anlage ist nicht nur ein Ort der Erholung, sondern ein wichtiger Beitrag für ein grünes und lebenswertes Lünen.“

Bericht: Sebastian Nohl

Fotos: Andreas Buck, Elfrida Steinhauer, RN